

5 Bildung, Jugend und Kultur für alle

5.1 Chancengerechte Bildung

Wir GRÜNEN werden weiterhin dafür Sorge tragen, dass Lehrkräfte nach modernsten pädagogischen und medialen Anforderungen arbeiten können. Die Gymnasien in Wendelstein und Hilpoltstein dienen in ihrer Erweiterung bzw. Neubau als Vorbild für weitere Schulprojekte des Landkreises. Durch die gesamte Schulfamilie entwickelte pädagogische Konzepte dienen als Grundlage für Raum- und Nutzungskonzepte. Beim Gymnasium Roth kann dies aus unserer Sicht am besten durch den Umbau des Bestandsgebäudes erfolgen. Wir stehen weiterhin dazu, viel Geld als Landkreis in unsere Schulen - sei es Bestand oder Neubau - zu investieren.

Wir kümmern uns um ein pädagogisch und didaktisch hochwertiges, flächendeckendes Ganztagesangebot zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dies ist die Voraussetzung für mehr Chancengerechtigkeit in der Bildung und unterstützt die selbstbestimmte, gleichberechtigte Lebensplanung junger Familien. Dabei gilt es unbedingt, bereits bestehende, gut funktionierende Maßnahmen zu erhalten und zu unterstützen.

Wir wollen, dass unsere Schulen im Landkreis ihr eigenes Profil bilden und Schwerpunkte in ihren pädagogischen Konzepten setzen, die über alle Jahrgangsstufen verfolgt werden. Wir fördern die Qualifizierung von Schulen als "Fair Trade Schools" und bieten als "Fair Trade Landkreis" Ideen und Konzepte zur zielgerichteten Umsetzung in den Bildungsstätten an. Auch die Teilnahme von Schulen am Programm der Europäischen Umweltschulen wollen wir im Landkreis steigern. Zudem wollen wir eine Vernetzung der „Schulen ohne Rassismus – Schulen mit Courage“ unter der Federführung des Kreisjugendrings zur Koordinierung und Stärkung der Demokratie- und Toleranzerziehung.

Unsere Schulen müssen gesunde Lern- und Lebensräume sein. Daher wollen wir eine Überprüfung alter Schulgebäude nach verbauten möglichen Umweltgiften, sowie regelmäßige Luftschadstoffüberprüfung während des Unterrichts. Schulgebäude und Pausenhöfe sollen zum Verweilen in freundlicher Atmosphäre und zur Bewegung während freier Unterrichtszeiten einladen. Grünflächen rund um die Schulgebäude müssen naturnah bepflanzt werden. Schulgärten, mehrjährige Blühwiesen und Obstbäume fördern das Interesse der Schüler*innen an der Natur und Biodiversität.

Wir machen uns stark für ein breit gefächertes schulisches Bildungsangebot in Grund- und Weiterbildung.

5.2 Eine bunte, selbstbestimmte Jugend

Wir GRÜNEN im Landkreis setzen uns für eine bessere Ausstattung der Jugendarbeit ein.

Wir wollen die Anstellung von Sozialpädagog*innen in allen Gemeinden zur Förderung der aufsuchenden und gestaltenden Jugendarbeit.

Die Jugendlichen müssen Freiräume erhalten, wo sie sich ungezwungen treffen können. Deshalb wollen wir längere Öffnungszeiten in weitgehend selbst organisierten Jugendtreffs. Die Jugendlichen sind bei der Ausarbeitung und Durchführung von neuen Angeboten von Jugendlichen für Jugendliche zu unterstützen.

Insbesondere selbstorganisierte Konzerte und andere jugendkulturelle Events sollen von den Kommunen finanziell und organisatorisch unterstützt werden.

Jugendliche sollen die Möglichkeit bekommen, mitzubestimmen. Daher sollen regelmäßig Jugendzukunftswerkstätten in den Gemeinden durchgeführt und weitere Wege (wie Umfragen, Jugendparlamente, etc.) gefunden werden, die Interessen der Jugendlichen in die Räte einzubringen.

Die Umsetzung des Jugendschutzes im Landkreis ist uns wichtig. Kommunale Veranstaltungen müssen als Vorbild für private oder gewerbliche Anbieter dienen. Wir wollen die Erstellung von Jugendschutzkonzepten in allen Gemeinden fördern und unterstützen die Zusammenarbeit der Kommunen mit Kreisjugendring, Jugendamt und Polizei bei der Umsetzung von Veranstaltungen. Wir GRÜNEN befürworten die Förderung der Vereine, die sich für Jugendarbeit stark machen. Wir sehen den Kreisjugendring als richtigen und wichtigen Partner des Landkreises bei der Umsetzung der Jugendförderung und unterstützen die Forderungen des KJR und seiner Mitgliedverbände.

5.3 Kultur für alle

Wir GRÜNEN machen uns stark für eine vielfältige, bunte Kulturlandschaft für Alle. Wir wollen Jugend-, Sub- und Hochkultur breit unterstützen, um unseren Landkreis für seine Bewohner*innen noch lebenswerter und für seine Gäste noch interessanter zu machen.

Insbesondere die Jugend werden wir darin bestärken und unterstützen, eigene, neue kulturelle Feste und Veranstaltungen durchzuführen.

Mithilfe von Kulturtafeln und Kulturtickets werden wir auch weiterhin finanziell benachteiligten Menschen den Zugang zu kulturellen Veranstaltungen ermöglichen.

Wir werden weiterhin lokale Künstler*innen und Kulturprojekte unterstützen, indem wir mit ihnen im Gespräch bleiben und ihnen Möglichkeiten schaffen, ihre Kunst zu präsentieren.